



EHB

EIDGENÖSSISCHES
HOCHSCHULINSTITUT FÜR
BERUFSBILDUNG

Schweizer Exzellenz in Berufsbildung



EB Zürich

Die Generation Z – unterwegs zur digitalen Transformation?!

Kontrovers und suggestiv unterstellt der Titel des vergangenen EHB-Sommercampus dem jüngsten Berufsnachwuchs (Jahrgänge ab ca. 1995) er sei auf dem Weg zu einer noch unbekannteren „digitalen Verwandlung“ in der es keine Analogie, z.B. persönliche Kontakte zwischen Menschen mehr gäbe. Die sechste Auflage des EHB-Sommercampus, eine Kooperation zwischen dem www.ehb-swiss und der www.eb-zuerich.ch, weckte darum Erwartungen, zum Teil auch Ängste. Aber die Sonne war den ganzen Tag persönlich anwesend und übertraf unsere Erwartungen mit 27Grad-Sommertemperatur.

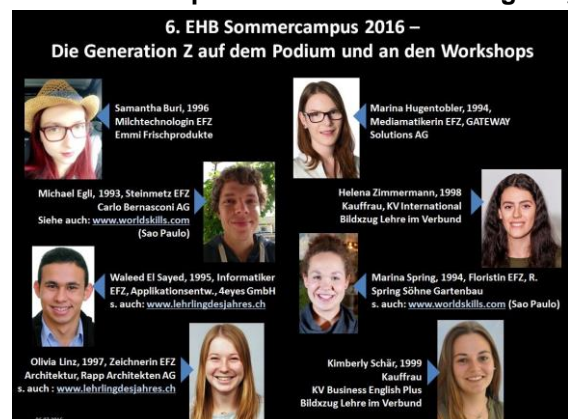
Die Ausführungen von Dr. Joel Luc Cachelin, Gründer und Geschäftsführer von www.wissensfabrik.ch wirkten streckenweise fast beklemmend. Er zeigte auf, welche digitale Zukunft möglicherweise auf uns wartet. „Können Sie sich vorstellen, sich mit einem Roboter über ihre Gesundheitsprobleme zu unterhalten?“ Provokativ und inhaltlich sehr konkret ging er auf die Frage ein, ob die Gesellschaft ein neues „Betriebssystem“ brauche. Digitale Veränderungen werden auch neue Berufe nach sich ziehen.

„Zwei Drittel der heute geborenen Kinder werden sich mit Berufen auseinandersetzen müssen, welche es heute noch gar nicht gibt“.

Laut Cachelin gibt es aber auch in einer digitalen Welt typisch menschliche Aspekte welche sich wohl nie digitalisieren lassen. Zum Beispiel Gnade, Barmherzigkeit, Empathie, Demut und Würde und so weiter. Neue Berufe sollen sich also auch an diesen Eigenschaften ausrichten, um nicht von einer digitalen Welt überfahren zu werden.

Professor Dr. Christian Scholz, Arbeitsmarktforscher und Fachmann für Fragen zum Thema „Generation Z“ www.die-generation-z.de nahm die Teilnehmenden mit auf eine Reise durch die Entwicklung der verschiedenen Generationen. Mit einem humorvollen „Generationen-Quiz“, zeigte er auf, was die unterschiedlichen Generationen „Babyboomer“ und „Generation Z“ voneinander eigentlich noch wissen sollten. Die Babyboomer wussten jedenfalls nicht „wer auf einer Abrissbirne ritt“ – so wenig wie die Generation Z wusste „mit welchem Produkt Mary Quant in Verbindung zu bringen ist (Erstere war Miley Cyrus, Letzteres der Minirock). Seine Studien zeigen aber auch auf, dass es bei der Medienkompetenz der Generation Z noch „ziemlich Luft nach oben“ hat. So wusste zum Beispiel ein grosser Teil der befragten Studenten in Deutschland nicht, dass Apps entwickelt werden müssen und „nicht einfach so vorhanden sind“. Zahlen zur Medienkompetenz der Generation Z aus der Schweiz seien nicht so ernüchternd, ab tendenziell ähnlich.

In seiner Schlussbetrachtung nahm Prof. Scholz den Tagungstitel „Generation Z – unterwegs zur digitalen Transformation“ unter die Lupe. Er mahnte eindringlich,



dass es eigentlich umgekehrt sein müsse. „Die digitale Transformation – unterwegs zur Generation Z“.

Auch beim diesjährigen EHB-Sommercampus waren wieder Jugendliche aus verschiedenen Berufen im Einsatz. Sie sind mittlerweile die Stars des Sommercampus.

Sie leiteten die Workshops mit der Methode „World-Café“ und liessen so manchen Workshop-Teilnehmenden staunen, wie professionell und motiviert sie sich für ihre Anliegen einsetzten.

Gabrielle Leisi von der EB Zürich wollte zum Schluss von einer Podiumsrunde mit gemischtem Publikum noch wissen, wie die Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen der Generation Z und ihren Berufsbildenden „Generation X & older“ gelingt. Die jungen Leute erwarten, dass man ihnen mehr vertraut und vertraut. Nur so können sie mehr Verantwortung übernehmen. Die Berufsbildenden wünschen sich mehr solche Jugendlichen, wie sie am Campus im Einsatz waren. Beide Gruppen waren sich einig, dass man mehr und besser miteinander kommunizieren sollte. Nicht digital sondern „face2face“, das heisst analog und offline.

Bruno Lang, der Tagungsverantwortliche des EHB moderierte den 6. EHB-Sommercampus versiert, gemeinsam mit den Kooperationspartnern der EB Zürich, Gabrielle Leisi und Kari Wüest-Schöpfer. Die Vertreter beider Institutionen freuen sich auf eine gemeinsame Fortsetzung dieser beliebten Tagung für Berufsbildende im Sommer 2017.

Alle Tagungsunterlagen sind zu finden unter www.sommercampus.ehb.swiss

Kennen Sie unsere neuen Weiterbildungsangebote für Berufsbildende von Betrieben?

www.ehb.swiss

www.eb.zuerich.ch

Impressionen zum 6. EHB-Sommercampus 2016, am EHB Zollikofen

